

K467S



Technisches Blatt

08/2009

## K467S Knauf Safeboard-Spachtel

Gips-Spachtelmasse zur Verspachtelung von Safeboard Strahlenschutzplatten

# K467S Knauf Safeboard-Spachtel

Gips-Spachtelmasse zur Verspachtelung von Safeboard Strahlenschutzplatten



## Produktbeschreibung

Knauf Safeboard-Spachtel ist ein auf Spezialgipsbasis aufgebautes, kunststoffmodifiziertes, durch mineralische Füllstoffe und Stellmittel auf seine Anwendungsbereiche abgestimmtes pulverförmiges Material. Safeboard-Spachtel hat die Zusatzeigenschaft Strahlenschutz und ist zur Kenntlichmachung gelblich eingefärbt.

### Lieferform

5 kg Sack Material-Nr. 133092

### Lagerung

Säcke trocken und auf Holzrost lagern. Beschädigte und angebrochene Säcke luftdicht verschließen und zuerst verarbeiten. Lagerfähig ca. 6 Monate.

## Anwendungsbereich

Knauf Safeboard-Spachtel ist eine Spachtelmasse, speziell zur Fugenverspachtelung von Knauf Safeboard Strahlenschutzplatten von Hand ohne Bewehrungsstreifen, zur Herstellung eines lückenlosen Strahlenschutzes.

### Empfehlung

Schnittkanten mit Knauf Fugendeckstreifen beheben.

## Eigenschaften

- Strahlenschutz
- pulverförmig, anmachfertig
- knollenfrei anmischbar
- gutes Haftvermögen
- sahnig-steife, geschmeidige Konsistenz
- spezialgipsgebunden
- schnelle Festigkeitsentwicklung
- hohes Wasserrückhaltevermögen
- geringer Trocknungsschwind
- leichtes Reinigen der Werkzeuge und Gefäße

## Ausführung

### Untergrund

Knauf Safeboard Platten müssen fest auf tragfähiger Unterkonstruktion montiert, trocken, sauber und im Fugenbereich staubfrei sein. Schnittkanten grundieren.

Fehlstellen sorgfältig mit Knauf Safeboard-Spachtel füllen.

### Anmachen

Knauf Safeboard-Spachtel in sauberes, kaltes Wasser einstreuen (max. 5 kg in ca. 2 l Wasser) bis sich kleine Inseln bilden.

Dann mit Kellenspachtel ohne weitere Zusätze sahnig-steif anmischen.

### Verarbeitung

Fugen mit Safeboard-Spachtel füllen, nach ca. 50 Min. überstehendes Material (Wulst) abstoßen. Bei sichtbaren Beplankungslagen und Anforderungen der Ausführungsstufe 2 nach ÖNORM B 3415 mit Knauf Uniflott in einem 2. Arbeitsgang mit Traufel oder Breitspachtel einen ebenen Übergang zur Plattenfläche herstellen. Befestigungsmittel ebenfalls spachteln. Kein anstehendes Material verarbeiten. Geringe Unebenheiten direkt nach dem Abbinden besei-

tigen. Schleifen mit Knauf Hand-/ Stielschleifer und Schleifgitter nach Trocknung.

Geräte/ Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Verarbeitungszeit

Vom Einstreuen an ca. 30 Minuten bis Versteifungsbeginn (bei 20 °C). Kühle Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeit, höhere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

Unsaubere Gefäße und Werkzeuge verkürzen ebenfalls den Verarbeitungszeitraum.

Angesteiftes Material nicht verarbeiten, durch Wasserzugabe oder Rühren wird Knauf Safeboard-Spachtel nicht wieder verarbeitungsfähig.

### Verarbeitungstemperatur/-klima

Das Verspachteln darf erst dann erfolgen, wenn keine größeren Längenänderungen der Platten infolge Feuchte- oder Temperaturänderungen auftreten.

Bei Gussasphalt-, Zement- und Fließestrich erst nach Estrichverlegung verspachteln.

Die Raum- und Untergrundtemperatur darf +10 ° C nicht unterschreiten.

## Beschichtungen/Bekleidungen

Vor der weiteren Beschichtung und Bekleidung (Tapezierung) sind Gipsplattenoberflächen immer vorzubehandeln und zu grundieren, gemäß Merkblatt 6 des BVG (IGG) „Vorbehandlung von Trockenbauflächen aus Gipsplatten zur weitergehenden Oberflächenbeschichtung bzw. -bekleidung“.

Es dürfen nur Klebstoffe aus Methylcellulose gemäß BFS-Merkblatt Nr. 16, Technische Richtlinien für Tapezier- und Klebarbeiten, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, verwendet werden.

Nach dem Tapezieren von Papier- und Glasgewebetapeten sowie dem Auftragen von Kunstharz- und Celluloseputzen für eine zügige Trocknung durch ausreichende Lüftung sorgen.

## Materialbedarf/Verbrauch

Safeboard-Spachtel	Verbrauch in kg/m <sup>2</sup> für Fugenverspachtelung		
Plattendicke	Decke	Wand	Vorsatzschale
12,5 mm	0,35	0,6	0,3

1 kg Safeboard-Spachtel ergibt ca. 0,8 l verarbeitungsfertige Masse

Tel.: 050 567 567

Fax: 050 567 50 567

www.knauf.at

service@knauf.at

Knauf Gesellschaft m.b.H., Knaufstraße 1, A-8940 Weißenbach/Liezen, Büro: Strobachgasse 6, A-1050 Wien

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Knauf Gesellschaft m.b.H., A-8940 Weißenbach/Liezen.

K467S/dtsch./A/08.09/AU/A

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die abschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist.